

Hinweise zur Teilnahme

Die Veranstaltung steht allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Teilnahme offen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Im Anschluss sind Sie herzlich zu einem kleinen Umtrunk eingeladen.

Für Ihre Anmeldung verwenden Sie bitte den beigefügten Vordruck oder senden eine E-Mail an:
veranstaltungen@villa-lessing.de
oder Sie erreichen uns telefonisch unter:
06 81. 9 67 08 0

Veranstaltungsort

Festsaal

Saarbrücker Schloss

Schlossplatz 1-15

66119 Saarbrücken

Parkmöglichkeiten auf dem Schlossplatz

Villa Lessing, so finden Sie uns:

Mit dem Auto: A 620, Ausfahrt Bismarckbrücke, Bismarckstraße, 6. Querstraße rechts, Lessingstraße 10, Parkmöglichkeit Bismarckstraße.

Mit der Bahn: Vom Hauptbahnhof Straßenbahn „Saarbahn“ in Richtung Brebach, Kleinblittersdorf und Saargemünd bis Haltestelle „Hellwigstraße“, gegen Fahrtrichtung Bahn gehen, 1. Querstraße links, Lessingstraße.

Hinweise zur Veranstaltung

Veranstaltungsleitung

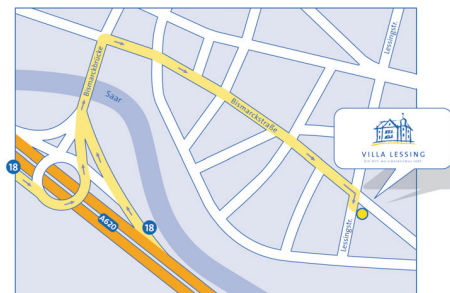
Hermann Simon
Geschäftsführer
Villa Lessing,
Liberale Stiftung Saar e. V.

Organisation

Daniela Frieg
Villa Lessing,
Liberale Stiftung Saar e. V.
Telefon 06 81.9 67 08-34
daniela.frieg@villa-lessing.de

Kontakt:

Telefon 06 81.9 67 08-0
Telefax 06 81.9 67 08-25
info@villa-lessing.de
www.villa-lessing.de



VILLA LESSING
Ein Ort, wo Liberalismus lebt.

Bürgerrechte

–

Datenschutz im digitalen Zeitalter

Öffentliche Veranstaltung der Villa Lessing
im Festsaal des Saarbrücker Schlosses mit:

Heiko Maas

Bundesminister der Justiz und für
Verbraucherschutz

Christian Lindner MdL

FDP-Bundenvorsitzender

Moderation

Norbert Klein

Chefredakteur SR-Fernsehen

Samstag, 6. Dezember 2014, 12.00 Uhr
Festsaal im Saarbrücker Schloss

Podiumsdiskussion

Wird die von Aldous Huxley im Roman "Schöne neue Welt" geschilderte Vision eines Staates, in dem Menschen angenehm konsumieren, aber perfekt manipuliert in geistiger Unfreiheit leben, aktuell Wirklichkeit? Ist Datenschutz out?

Unsere Grund- und Bürgerrechte sind bedroht. Kaum ein Tag vergeht, an dem nicht eine neue Stufe der millionenfachen Grundrechtsverletzung erreicht wird. Die Privatsphäre und das Recht auf informationelle Selbstbestimmung werden von datenverarbeitenden Unternehmen und aus dem Ruder gelaufenen Geheimdiensten fortwährend missachtet. Und folgt nicht auch die Bundesregierung maßloser Sicherheitsdoktrin, will die massiv in Grundrechte eingreifende anlasslose Vorratsdatenspeicherung wieder einführen und vernachlässigt den Datenschutz aufs Größte.

Staatliche Datensammlungen und Überwachungsmaßnahmen wie die Vorratsdatenspeicherung, der elektronische Entgeltbeweis oder die Online-Durchsuchung stoßen – zu Recht – auf große Vorbehalte in der Bevölkerung und schränken die persönlichen Bürgerrechte auf das Massivste ein.

Und wie sieht es mit den kommerziellen Angeboten aus, die wir freiwillig nutzen und ganz nebenbei großzügig mit Informationen über uns füttern? Niemand zwingt uns, bei Facebook "Freunde" zu sammeln, Google als Standardsuchmaschine zu verwenden oder eine Kundenkarte zu nutzen. Viele Angebote im Netz sind gratis und nen-

nen sich "free". Aber das ist eben nicht ein "frei" wie in "Freiheit", sondern "frei" wie in "Freibier".

Doch während es früher beim Thema Datenschutz vorrangig um Adressdatenbanken und -sammler ging, kam später auch der Schutz im Internet vor Datenklau und Identitätsklau hinzu. Spätestens 2010 brachten die Sozialen Netzwerke, das Social Web, eine neue Qualität in die Debatte.

Datenschutz und Bürgerrechte sind Persönlichkeitsrechte. Datenschutz schützt die Freiheit des Einzelnen. Aufgabe und Ziel muss es sein, die Digitalisierung aller Lebensbereiche freiheitlich zu gestalten und somit die umfassende Verwirklichung der Digitalen Bürgerrechte zu gewährleisten.

Im Zeitalter der Informationsgesellschaft muss Datenschutz neu gedacht werden. Mehr Mut für ein modernes und technikfestes Datenschutzrecht, ein stärkeres Bekenntnis zum Schutz personenbezogener Daten und eine Kultur des Selbstschutzes sind dabei die zentralen Begriffe.

Wir laden Sie herzlich ein, diese und weitere Fragen rund um das Thema mit unseren Podiumsgästen nach ihren jeweiligen Eingangsreferaten zu diskutieren.

*Veranstaltungsort:
Festsaal im Saarbrücker Schloss
Schlossplatz 1-15, 66119 Saarbrücken
Parkmöglichkeiten auf dem Schlossplatz*

- 0 Ich komme mit _____ Personen.
- 0 Ich kann leider nicht teilnehmen.
- 0 Bitte senden Sie mir aber weitere Einladungen zu Veranstaltungen der Villa Lessing Liberale Stiftung Saar e.V. in Saarbrücken zu.

Name, Vorname

Anschrift

Telefon

E-Mail-Adresse

Wir bitten um Rückmeldung an:
Villa Lessing, Liberale Stiftung Saar e. V.
Lessingstraße 10
66121 Saarbrücken
Telefon 06 81.9 67 08 – 0
Telefax 06 81.9 67 08-25
eMail veranstaltungen@villa-lessing.de
Internet www.villa-lessing.de